

10 Anhänge

- Anhang I: Gesamtübersicht der Massnahmen
- Anhang II: Änderung von Rechtserlassen – Departement des Innern und der Volkswirtschaft
- Anhang III: Änderung von Rechtserlassen – Justiz-, Polizei- und Sanitätsdepartement
- Anhang IV: Änderung von Rechtserlassen – Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement
- Anhang V: Änderung von Rechtserlassen – Finanz- und Militärdepartement
- Anhang VI: Änderung von Rechtserlassen – Bau-, Verkehrs- und Forstdepartement

Anhang I

Massnahmen zur Struktur- und Leistungsüberprüfung

Gesamtübersicht

Legende

Kategorisierung der Massnahmen

A	Politisch-strategische Schwerpunkte, Verzichte
B	Reduktionsmassnahmen
B1	Entlastung über 500 000 Mio. Franken pro Jahr (per 2007)
B2	Entlastung kleiner 500 000 Mio. Franken pro Jahr (per 2007)
C	Mehreinnahmen
D	Departementsübergreifende Massnahmen
E	Verzicht auf neue kostenwirksame Projekte
F	Massnahmen zur mittelfristigen Realisierung
X	Nicht weiter zu verfolgende Massnahmen

Politikbereiche

0: All	Allgemeine Verwaltung
1: ÖSi	Öffentliche Sicherheit
2: Bil	Bildung
3: KuF	Kultur und Freizeit
4: Ges	Gesundheit
5: SoW	Soziale Wohlfahrt
6: Ver	Verkehr
7: Umw	Umwelt
8: Vol	Volkswirtschaft
9: FiS	Finanzen und Steuern

Gesamtübersicht der Massnahmen zur Struktur- und Leistungsüberprüfung

Nr.	Kat./Pol.	Dep.	Dienststelle	Massnahme	Budget	Entlastungen/Mehreinnahmen gegenüber Finanzplan in 1000 Franken.				
						2003	2004	2005	2006	2007
1	A	8 Vol	2 DIV	Amt für Landwirtschaft, Strukturverbesserungen und Vermessung	Ausstieg aus dem sozialen Wohnungsbau ab 2006	1 500	171	171	1 000	2 000
2	A	7 UmR	2 DIV	Amt für Raumplanung	Aufgabenabbau im Amt für Raumplanung	0	400	800	800	800
3	A	8 Vol	2 DIV	Amt für Wirtschaft und Tourismus	Keine Erneuerung des Beitrages an das AO-Forschungsinstitut (Einsparung ab 2005)	165	0	165	165	165
4	A	8 Vol	2 DIV	Amt für Landwirtschaft, Strukturverbesserungen und Vermessung	Rückzug aus der Wohneigentumsförderung	850	25	70	120	160
5	A	3 KuF	2 DIV	Amt für Wirtschaft und Tourismus	Streichung der Teilnehmerbeiträge an die Ausbildung im Berg- und Schneesportwesen	82	50	50	50	50
6	A	8 Vol	2 DIV	Grundbuchinspektorat	Zusammenschluss von GBI, HRA und evtl. AZR	0	0	50	50	50
7	A	8 Vol	2 DIV	Grundbuchinspektorat	Mitberichtsverfahren BGBB (Daten via Intranet an GBI)	0	0	0	50	50
8	A	8 Vol	2 DIV	Amt für Wirtschaft und Tourismus	Auflösung der beratenden Kommission für Wirtschaftsfragen (inkl. Tourismuskommission)	4	4	4	4	4
9	A	8 Vol	2 DIV	Amt für Raumplanung	Auflösung Kommission für Erhaltungszonen	5	3	3	3	3
10	A	8 Vol	2 DIV	Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit	Auflösung der Fachkommission für Fremdarbeiterfragen	10	1	1	1	1
11	A	1 ÖSi	3 JPSPD	Kantonspolizei	Reduktion des Soll-Stellenbestandes bei der Kantonspolizei auf den Stand des Jahres 2002	49 016	0	0	5 951	5 391
12	A	4 Ges	3 JPSPD	Gesundheitsamt	Aufhebung der Marktzulage im Spital-, Spitex-, Pflegeheim- und Behindertenbereich	109 100	2 500	5 000	5 000	5 000
13	A	4 Ges	3 JPSPD	Gesundheitsamt	Verzicht auf Beiträge an Bewohner der obersten Pflegestufe	2 300	0	2 500	2 600	2 700
14	A	4 Ges	3 JPSPD	Gesundheitsamt	Abgeltung der Spitalleistungen nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen	75 000	0	2 000	2 000	2 000
15	A	4 Ges	3 JPSPD	Gesundheitsamt	Neukonzeption der Spitalversorgung	75 000	0	2 000	2 000	2 000
16	A	4 Ges	3 JPSPD	Gesundheitsamt	Zusammenlegung der Suchtstationen und Verrechnung der Leistungen im Zusatzversicherungsbereich der PDGR	17 000	1 000	1 500	1 500	1 500
17	A	1 ÖSi	3 JPSPD	Strafanstalt Realta inkl. Gutsbetrieb	Optimierung der Arbeitsabläufe und Betreuung	11 920	1 193	1 397	1 397	1 450
18	A	4 Ges	3 JPSPD	Frauenspital Fontana	Reorganisationen im Spitalbetrieb	0	760	760	760	760
19	A	6 Ver	3 JPSPD	Strassenverkehrsamt	Aufhebung der Prüfstelle Scuol	0	26	26	26	26
20	A	6 Ver	3 JPSPD	Strassenverkehrsamt	Aufhebung der Prüfstelle San Carlo	0	18	18	18	18
21	A	6 Ver	3 JPSPD	Strassenverkehrsamt	Aufhebung der Prüfstelle Müstair	0	9	9	9	9

Nr.	Kat./Pol.	Dep.	Dienststelle	Massnahme	Budget	Entlastungen/Mehreinnahmen gegenüber Finanzplan in 1000 Franken.				
						2003	2004	2005	2006	2007
22	A	2 Bil	4 EKUD	Private Mittelschulen	Das Untergymnasium wird an den privaten Mittelschulen sehr restriktiv im Sinne eines Leistungszuges je Mittelschulstandort geführt	33 100	660	2 380	3 530	3 530
23	A	2 Bil	4 EKUD	Bünder Kantonsschule	Das Untergymnasium wird an der Kantonsschule sehr restriktiv im Sinne eines Leistungszuges geführt	2 367	198	869	1 285	1 276
24	A	2 Bil	4 EKUD	Amt für Volksschule und Kindergarten	Teilweiser Verzicht auf Beiträge an Schul- und Schulsportanlagen	3 500	0	750	500	800
25	A	2 Bil	4 EKUD	Bünder Kantonsschule	Verzicht auf die definitive Einführung der Informatikhandelsmittelschule an der Kantonsschule nach Ablauf der Versuchsphase (Pilotprojekt)	901	86	296	490	615
26	A	2 Bil	4 EKUD	Amt für Volksschule und Kindergarten	Abschaffung der kantonalen Altersentlastungsbeiträge für Lehrpersonen der Volksschule	40 713	265	400	400	400
27	A	7 UmR	4 EKUD	Amt für Umwelt	Abtretung der Öl- und Chemiewehr an die Gebäudeversicherung (GVA)	390	220	390	390	390
28	A	2 Bil	4 EKUD	Amt für Besondere Schulbereiche	Hochbegabtenförderung: Verzicht auf Umsetzung von Massnahme 21 (Förderzentrum Chur) des Konzeptes zur Förderung von Kindern mit besonderer Begabung oder Hochbegabung	230	100	100	300	300
29	A	2 Bil	4 EKUD	Amt für Höhere Bildungsfragen	Sistierung Beiträge an die Fortbildung Jugendlicher und Erwachsener	195	0	195	195	195
30	A	2 Bil	4 EKUD	Amt für Berufsbildung und Berufsberatung	Institut für berufliche Weiterbildung lbW: Reduktion des beitragsberechtigten Weiterbildungsangebotes	815	0	120	120	120
31	A	3 KuF	4 EKUD	Amt für Kultur	Herstellung romanischer Lehrmittel nur in Rumantsch Grischun	710	0	0	100	100
32	A	2 Bil	4 EKUD	Amt für Höhere Bildungsfragen	Überführung der Hochschule Technik und Wirtschaft in eine selbständige Anstalt nach kantonalem öffentlichem Recht	7 568	0	0	0	0
33	A	2 Bil	4 EKUD	Pädagogische Fachhochschule	Überführung der PFH in eine selbständige Anstalt nach kantonalem öffentlichem Recht	0	0	0	0	0
34	A	9 FiS	5 FMD	Finanzkontrolle	Gezielter Abbau der Revisions-tätigkeit, Standardisierung des Berichtswesens, Verzichtsplannung und Optimierung des Ressourceneinsatzes	1 716	130	130	225	225
35	A	1 ÖSi	5 FMD	Kreiskommando	Verzicht auf Zahlungen an Schützenvereine und militärische Verbände	49	55	55	55	55
36	A	0 All	5 FMD	Stabsstelle für Gleichstellungsfragen	Auflösung der Begleit- und Impulskommission für Gleichstellungsfragen (BIK)	47	17	17	17	17
37	A	6 Ver	6 BVFD	Tiefbauamt	Kürzung der Investitionen beim Verbindungsstrassenausbau	69 839	15 300	15 300	15 300	15 300

Nr.	Kat./Pol.	Dep.	Dienststelle	Massnahme	Budget	Entlastungen/Mehreinnahmen gegenüber Finanzplan in 1000 Franken.				
					2003	2004	2005	2006	2007	
38	A	1 ÖSi	6 BVFD	Hochbauamt	Verzicht auf Neubau Strassenverkehrsamt	240	255	0	9 000	4 000
39	A	2 Bil	6 BVFD	Hochbauamt	Vorläufiger Verzicht auf den Neubau einer 3-fach Sporthalle der Sportanlagen Sand, Chur	0	0	200	4 000	4 000
40	A	6 Ver	6 BVFD	Tiefbauamt	Reduktion Verbindungsstrassen-netz	49 914	1 200	1 700	1 700	1 700
41	A	6 Ver	6 BVFD	Fachstelle öffentlicher Verkehr	Reduktion des Betriebsbeitrages an öffentliche Strassentransportdienste	7 300	750	1 500	1 500	1 500
42	A	6 Ver	6 BVFD	Tiefbauamt	Änderung der Beitragssätze	2 200	1 050	1 050	1 050	1 050
43	A	2 Bil	6 BVFD	Hochbauamt	Vorläufiger Verzicht auf die Gesamtsanierung des Konvikts der Bündner Kantonsschule	0	0	0	0	1 000
44	A	8 Vol	6 BVFD	Hochbauamt	Neubau einer Maschinenhalle am LBBZ Plantahof in redimensioniertem Umfang	200	20	1 800	800	400
45	A	7 UmR	6 BVFD	Amt für Energie	Verzicht auf Förderbeiträge	650	0	200	200	200
46	A	8 Vol	6 BVFD	Amt für Jagd und Fischerei	Reorganisation in den Jagdbezirken	4 194	99	113	131	194
47	A	8 Vol	6 BVFD	Amt für Jagd und Fischerei	Reorganisation in den Fischereibe-zirken	1 291	0	0	0	103
48	A	6 Ver	6 BVFD	Fachstelle öffentlicher Verkehr	Streichung von RegioExpress-Zügen Chur–St. Gallen	223	65	65	65	65
49	A	4 Ges	6 BVFD	Hochbauamt	Verzicht auf Neubau einer Psychotherapiestation auf dem Areal der Psych. Klinik Waldhaus	0	3 000	3 000	0	0
50	A	5 SoW	6 BVFD	Hochbauamt	Verzicht auf Erweiterung der Arbeits- und Beschäftigungsstätte ARBES im Wohnheim Rothenbrunnen	0	1 500	0	0	0
					Entlastungsvolumen A-Massnahmen	570 304	31 130	47 154	64 857	61 672
51	B1	7 UmR	2 DIV	Amt für Landwirtschaft, Strukturverbesserungen und Vermessung	Reduktion der jährlichen Beiträge für Strukturverbesserungsmassnahmen	10 000	1 150	2 300	2 500	2 500
52	B1	6 Ver	2 DIV	Amt für Landwirtschaft, Strukturverbesserungen und Vermessung	Kürzung Beitrag aus dem Meliorationsfonds zur Finanzierung von Verbindungsstrassen zu ganzjährig bewohnten Siedlungen	2 500	250	500	500	500
53	B1	8 Vol	2 DIV	Amt für Wirtschaft und Tourismus	Kürzung Beitrag an Graubünden Ferien	4 300	500	500	500	500
54	B1	8 Vol	2 DIV	Amt für Landwirtschaft, Strukturverbesserungen und Vermessung	Kürzung der eigenständigen kantonalen Massnahmen zu Gunsten der Landwirtschaft	1 800	500	480	460	440
55	B1	1 ÖSi	2 JPSP	Kantonspolizei	Beschränkung der maximal durch den Kanton zu tragenden Zusatzkosten im Zusammenhang mit dem WEF in Davos auf rund 2 Mio. Franken	11 275	3 000	3 000	3 000	3 000
56	B1	5 SoW	3 JPSP	Gesundheitsamt	Anpassung des Selbstbehaltsanteils an der Krankenkassenprämie für die Bemessung der IPV-Beiträge	120 799	1 000	1 300	1 300	1 700

Nr.	Kat./Pol.	Dep.	Dienststelle	Massnahme	Budget	Entlastungen/Mehreinnahmen gegenüber Finanzplan in 1000 Franken.				
						2003	2004	2005	2006	2007
57	B1	4 Ges	3 JPSPD	Gesundheitsamt	Soweit möglich Verzicht auf Eingriffe in die Bausubstanz bei Umbauten und Anschaffung von günstigeren Geräten	16 000	1 500	1 500	1 500	1 500
58	B1	4 Ges	3 JPSPD	Gesundheitsamt	Anpassung Rahmenleistungsauftrag Spitex und Abgeltung der Spitexleistungen nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen	4 700	250	250	750	750
59	B1	2 Bil	4 EKUD	Amt für Volksschule und Kindergarten	Pauschalierte Ausnützung der Schülerzahlen für die Anerkennung subventionsberechtigter Abteilungen (inklusive Kleinklassen)	44 290	1 450	4 350	4 350	4 350
60	B1	3 KuF	4 EKUD	Pädagogische Fachhochschule	Reduktion des flankierenden Angebots im Bereich Musik	320	400	600	600	600
61	B1	0 All	5 FMD	Amt für Informatik	Reduktion der vorgesehenen Mittel für Informatik-Projekte der Dienststellen (ohne Afl) in der Investitionsrechnung	3 626	500	500	500	500
62	B1	0 All	5 FMD	Amt für Informatik	Reduktion der vorgesehenen Mittel für Informatik-Beschaffungen der Dienststellen (ohne Afl) in der Laufenden Rechnung	3 962	500	500	500	500
63	B1	2 Bil	6 BVFD	Hochbauamt	Reduktion beim Neubau Bildungszentrum für Gesundheit und Soziales (BGS)	0	0	0	0	4 000
64	B1	6 Ver	6 BVFD	Tiefbauamt	Kürzung der Investitionen im Hauptstrassenausbau	69 715	3 150	3 200	3 200	3 200
65	B1	6 Ver	6 BVFD	Fachstelle öffentlicher Verkehr	Reduktion des Betriebsbeitrages an die RhB	13 000	1 124	2 248	2 248	2 248
66	B1	0 All	6 BVFD	Amt für Schätzungswesen	Reduktion der gemeindeweisen Schätzungen, Revisionen ohne Augenscheine	2 154	48	88	88	88
67	B1	0 All	6 BVFD	Hochbauamt	Reduktion der baulichen Massnahmen für die Personensicherheit	1 281	1 294	0	0	0
					Entlastungsvolumen B1-Massnahmen	309 722	16 612	21 316	21 996	26 376
68	B2	8 Vol	2 DIV	Amt für Landwirtschaft, Strukturverbesserungen und Vermessung	Reduktion kantonseigener Massnahmen zu Gunsten Viehabsatz	1 685	130	156	610	643
69	B2	8 Vol	2 DIV	Amt für Landwirtschaft, Strukturverbesserungen und Vermessung	Erstreckung des Vermessungsprogrammes über längere Zeitdauer	900	184	220	225	234
70	B2	8 Vol	2 DIV	Landw. Bildungs- und Beratungszentrum Plantahof	Verzicht auf die Besetzung einer Lehrstelle und Übernahme des Unterrichtspensums durch die anderen Lehrkräfte und den Beratungsdienst	170	0	170	170	170
71	B2	7 UmR	2 DIV	Departementssekretariat	Verzicht auf die Juristenstelle im Aushilfekredit und Verschiebung einer Juristenstelle vom GBI zum DIV Sekretariat	128	141	135	130	125

Nr.	Kat./Pol.	Dep.	Dienststelle	Massnahme	Budget	Entlastungen/Mehreinnahmen gegenüber Finanzplan in 1000 Franken.				
					2003	2004	2005	2006	2007	
72	B2	8 Vol	2 DIV	Landw. Bildungs- und Beratungszentrum Plantahof	Reduktion der Mitarbeitenden um einen Praktikanten und einen Mitarbeiter durch Leistungsabbau im Gutsbetrieb	101	11	101	101	101
73	B2	8 Vol	2 DIV	Amt für Wirtschaft und Tourismus	Kürzung Beitrag an regionale Organisationen	400	100	100	100	100
74	B2	8 Vol	2 DIV	Landw. Bildungs- und Beratungszentrum Plantahof	Landwirtschaftlicher Beratungsdienst: Reorganisation, allenfalls Übernahme von neuen Aufgaben der Regionalpolitik und Nutzung von Synergien mit anderen Ausstellen des Kantons	0	0	100	100	100
75	B2	8 Vol	2 DIV	Landw. Bildungs- und Beratungszentrum Plantahof	Verzicht auf die Führung der landwirtschaftlichen Buchstelle	74	0	74	74	74
76	B2	8 Vol	2 DIV	Landw. Bildungs- und Beratungszentrum Plantahof	Rückgabe oder Abgeltung der Administration der Schlachtvielmärkte für die Bündner Viehvermittlung AG	64	0	64	64	64
77	B2	8 Vol	2 DIV	Amt für Landwirtschaft, Strukturverbesserungen und Vermessung	Reduktion der Mittel für die Nachführung Übersichtsplan der amtlichen Vermessung	410	60	60	60	60
78	B2	8 Vol	2 DIV	Landw. Bildungs- und Beratungszentrum Plantahof	Erhöhung der Gebühren für Leistungen des landwirtschaftlichen Beratungsdienstes	120	50	50	50	50
79	B2	8 Vol	2 DIV	Amt für Wirtschaft und Tourismus	Kürzung Beitrag an das Wirtschaftsforum Graubünden	120	40	40	40	40
80	B2	8 Vol	2 DIV	Amt für Wirtschaft und Tourismus	Reduktion Beitrag an das KMU-Zentrum der HTW	150	40	40	40	40
81	B2	8 Vol	2 DIV	Amt für Wirtschaft und Tourismus	Kürzung Beitrag an das Institut für Tourismus und Freizeit (ITF)/ Touristische Marktforschung	110	30	30	30	30
82	B2	8 Vol	2 DIV	Amt für Landwirtschaft, Strukturverbesserungen und Vermessung	Wegfall der Instrumentenmiete für Triangulationsarbeiten ab 2004	23	23	23	23	23
83	B2	8 Vol	2 DIV	Landw. Bildungs- und Beratungszentrum Plantahof	Verminderung des Kraftfuttereinsatzes durch Änderung im Herdenmanagement der Milchkühe	200	20	20	20	20
84	B2	8 Vol	2 DIV	Landw. Bildungs- und Beratungszentrum Plantahof	Stilllegung der betriebseigenen Metzgerei	102	0	19	19	19
85	B2	8 Vol	2 DIV	Landw. Bildungs- und Beratungszentrum Plantahof	Aufhebung des Regionalbüros des landwirtschaftlichen Beratungsdienstes Jenaz	15	15	15	15	15
86	B2	8 Vol	2 DIV	Landw. Bildungs- und Beratungszentrum Plantahof	Streichung der Praktikantenstelle im Plantahof	11	11	11	11	11
87	B2	8 Vol	2 DIV	Landw. Bildungs- und Beratungszentrum Plantahof	Ausschreibung eines Beratungsbeauftragten zur tierärztlichen Betreuung des Viehbestandes des Plantahofs	51	10	10	10	10
88	B2	8 Vol	2 DIV	Amt für Landwirtschaft, Strukturverbesserungen und Vermessung	Reduktion Aufwand Kartenmaterial und Planunterlagen	60	10	10	10	10
89	B2	4 Ges	3 JPSPD	Frauenspital Fontana	Sanierung Spitalgebäude	667	400	400	400	400

Nr.	Kat./Pol.	Dep.	Dienststelle	Massnahme	Budget	Entlastungen/Mehreinnahmen gegenüber Finanzplan in 1000 Franken.				
						2003	2004	2005	2006	2007
90	B2	1 ÖSi	3 JPSP	Amt für Zivilrecht	Streichung der Kantonsbeiträge an die Aufwändungen der Kreise für das Vormundschaftswesen und die Amtsvormundschaften	300	300	300	300	300
91	B2	5 SoW	3 JPSP	Sozialamt	Leistungsbezogene Finanzierung von Einrichtungen im stationären Behindertenbereich	2 250	200	200	200	200
92	B2	0 All	3 JPSP	Verwaltungsgericht	Reduktion der Stellenprozente bei Aktuariat und Kanzlei	1 018	60	60	60	60
93	B2	9 FiS	3 JPSP	Departementsekretariat Justiz und Polizei	Streichung der Beiträge an private Institutionen für unentgeltliche Rechtsauskünfte	60	60	60	60	60
94	B2	0 All	3 JPSP	Verwaltungsgericht	Einführung von Einzelrichter, Einsparung bei Taggelder der Richter	200	50	50	50	50
95	B2	0 All	3 JPSP	Kantonsgericht	Reduktion bei Aktuaren ad hoc	500	50	50	50	50
96	B2	5 SoW	3 JPSP	Departementsekretariat Sanität und Soziales	Reduktion der externen Beratung	200	50	50	50	50
97	B2	4 Ges	3 JPSP	Gesundheitsamt	Streichung der Beiträge an Arztwargelder und Arzhäuser	36	36	36	36	36
98	B2	4 Ges	3 JPSP	Gesundheitsamt	Reduktion der externen Beratung	105	25	25	25	25
99	B2	4 Ges	3 JPSP	Gesundheitsamt	Kleinere Rettungs- und Spitexkommission	45	15	15	15	15
100	B2	5 SoW	3 JPSP	Sozialamt	Streichung der Beiträge an Praktikantinnen	15	15	15	15	15
101	B2	3 KuF	4 EKUD	Denkmalpflege	Kürzung der Beiträge an Private und Institutionen von 20% auf 16.8% bzw. von 15% auf 12.6%	1 320	240	480	480	480
102	B2	2 Bil	4 EKUD	Amt für Besondere Schulbereiche	Stabilisierung der Anzahl Kinder im Sonderschulbereich und Optimierung der Stellenbewirtschaftung (unter Betonung des integrativen Ansatzes)	8 959	50	150	300	300
103	B2	7 UmR	4 EKUD	Amt für Umwelt	Reduktion beim Luftmessnetz Graubünden	1 460	200	250	250	250
104	B2	7 UmR	4 EKUD	Amt für Umwelt	Reduktion bei der Erstellung von Übersichtskarten	230	150	150	150	150
105	B2	2 Bil	4 EKUD	Pädagogische Fachhochschule	Kürzung des Aufwandes für Schulreformen sowie für den Aufbau der Pädagogischen Fachhochschule	375	100	100	100	100
106	B2	7 UmR	4 EKUD	Amt für Natur und Landschaft	Verzicht und Abbau von Beiträgen an Gemeinden für Natur- und Landschaftsschutzprojekte	207	50	100	100	100
107	B2	7 UmR	4 EKUD	Amt für Umwelt	Reduktion der Abwasser- und Gewässeruntersuchungen	270	60	60	60	60
108	B2	3 KuF	4 EKUD	Staatsarchiv	Erstreckung des wissenschaftlichen Projekts «Bündner Urkundenbuch»	960	58	74	74	54
109	B2	2 Bil	4 EKUD	Amt für besondere Schulbereiche	Reduktion von Arztleistungen in den Sonderschulinstitutionen	100	50	50	50	50
110	B2	7 UmR	4 EKUD	Amt für Umwelt	Reduktion bei der Untersuchung von Stoffen	160	40	40	40	40

Nr.	Kat./Pol.	Dep.	Dienststelle	Massnahme	Budget	Entlastungen/Mehreinnahmen gegenüber Finanzplan in 1000 Franken.				
						2003	2004	2005	2006	2007
111	B2	1 ÖSi	5 FMD	Amt für Zivilschutz und Katastrophenhilfe	Abbau von 2 Stellen	451	0	0	225	287
112	B2	1 ÖSi	5 FMD	Amt für Zivilschutz und Katastrophenhilfe	Verzicht auf Besetzung von 2 Stellen	232	232	232	232	232
113	B2	0 All	5 FMD	Personal- und Organisationsamt	Abbau diverser und Verzicht auf geplante Dienstleistungen in der Abteilung Personaladministration	2 364	85	172	172	172
114	B2	1 ÖSi	5 FMD	Amt für Zivilschutz und Katastrophenhilfe	Reduktion Kostenanteil Kanton für die Ausbildung	1 011	165	165	165	165
115	B2	0 All	5 FMD	Departementssekretariat	Verzicht auf eine Stelle im Projektteam GRiforma	282	0	141	141	141
116	B2	1 ÖSi	5 FMD	Kreiskommando	Verzicht auf Zahlung an Bund für Einlagerung von Korpsmaterial	141	141	141	141	141
117	B2	0 All	5 FMD	Amt für Informatik	Verzicht auf Besetzung einer bewilligten Stelle für einen EDV-Berater	3 842	115	115	115	115
118	B2	0 All	5 FMD	Finanzverwaltung	Verzicht auf Wiederbesetzung der Stelle nach Pensionierung für die zentrale Ablage	1 806	28	84	84	84
119	B2	1 ÖSi	5 FMD	Amt für Zivilschutz und Katastrophenhilfe	Verzicht auf Investitionsbeiträge an Gemeinden für Zivilschutzorganisations-Anlagen und öffentliche Schutzräume	80	80	80	80	80
120	B2	0 All	5 FMD	Personal- und Organisationsamt	Abbau der internen Organisationsberatung für Dienststellen und Departemente	2 099	37	77	77	78
121	B2	0 All	5 FMD	Personal- und Organisationsamt	Abbau und Verzicht auf Dienstleistungen im Sekretariatspool	2 158	36	72	72	72
122	B2	0 All	5 FMD	Departementssekretariat	Reduktion des Beratungs- und Sachaufwandes in GRiforma	100	50	50	50	50
123	B2	0 All	5 FMD	Personal- und Organisationsamt	Aufhebung der Anlaufstelle für innerbetriebliche Gleichstellungs- und Weiterbildungsfragen	2 099	23	47	47	47
124	B2	0 All	5 FMD	Personal- und Organisationsamt	Reduktion Weiterbildungsangebot, Aufhebung zentrale EDV-Schulung, Lehrstellenstopp, Verzicht auf Referententätigkeiten	2 099	20	43	43	43
125	B2	0 All	5 FMD	Finanzverwaltung	Kreditoren-Verbuchung: Optimieren und automatisieren von Abläufen	1 806	40	40	40	40
126	B2	0 All	5 FMD	Personal- und Organisationsamt	Abbau von Leistungen in der Lohnbuchhaltung	348	15	31	31	31
127	B2	0 All	5 FMD	Finanzverwaltung	Reduktion der Unterstützung für GRiforma-Pilotdienststellen	1 806	8	8	8	8
128	B2	0 All	5 FMD	Amt für Informatik	Reduktion der vorgesehenen Mittel für Informatik-Projekte des Afl	0	300	300	0	0
129	B2	1 ÖSi	5 FMD	Kantonale Leitungsorganisation	Verzicht auf Materialbeschaffung	95	43	43	0	0
130	B2	3 KuF	6 BVFD	Dep.Sekretariat	Kürzung der Beiträge an die Bündner Arbeitsgemeinschaft für Wanderwege (BAW)	500	250	250	250	250
131	B2	6 Ver	6 BVFD	Tiefbauamt	Kürzung beim allgemeinen Projektierungsaufwand	580	200	200	200	200

Nr.	Kat./Pol.	Dep.	Dienststelle	Massnahme	Budget	Entlastungen/Mehreinnahmen gegenüber Finanzplan in 1000 Franken.				
						2003	2004	2005	2006	2007
132	B2	8 Vol	6 BVFD	Amt für Wald	Beiträge an Waldschäden	150	200	200	200	200
133	B2	8 Vol	6 BVFD	Amt für Wald	Schneemessstellen für Frühwarndienste	3 500	150	150	150	150
134	B2	8 Vol	6 BVFD	Amt für Wald	Drittaufträge Planungsgrundlagen	1 972	150	150	150	150
135	B2	0 All	6 BVFD	Amt für Schätzungenwesen	Reduktion der Anzahl Schätzungsbezirke	3 797	8	16	16	16
136	B2	7 UmR	6 BVFD	Amt für Energie	Reduktion von Aufträgen an Dritte	202	83	110	110	110
137	B2	0 All	6 BVFD	Hochbauamt	Reduktion von Aufträgen an Dritte für Spezialprojekte	952	102	102	102	102
138	B2	0 All	6 BVFD	Amt für Wald	Personaleinsparung	6 871	100	100	100	100
139	B2	6 Ver	6 BVFD	Tiefbauamt	Reduktion der Winter-Offenhaltung von Pässen	9 230	100	100	100	100
140	B2	6 Ver	6 BVFD	Fachstelle öffentlicher Verkehr	Reduktion des Betriebsbeitrages an die Matterhorn Gotthard Bahn (ex FO/BVZ)	740	27	54	54	54
141	B2	8 Vol	6 BVFD	Amt für Wald	Red. Beiträge an Wald und Holz	420	50	50	50	50
142	B2	6 Vol	6 BVFD	Tiefbauamt	Reduktion der Projektierungsaufwendungen im Flussbau	202	30	30	30	30
143	B2	8 Vol	6 BVFD	Amt für Jagd und Fischerei	Entschädigung für Wildschadenverhütung (Wald)	30	30	30	30	30
144	B2	0 All	6 BVFD	Hochbauamt	Reduktion baulicher Unterhaltmassnahmen bei Mietliegenschaften	527	23	23	23	23
145	B2	0 All	6 BVFD	Hochbauamt	Reduktion bei der Beschaffung von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	100	20	20	20	20
146	B2	2 Bil	6 BVFD	Hochbauamt	Reduktion bei der Mobilienbeschaffung für Verwaltungs- und Schulbetriebe	650	18	18	18	18
147	B2	0 All	6 BVFD	Dep.Sekretariat	Verzicht auf Submissionskurse	106	7	10	10	10
148	B2	7 UmR	6 BVFD	Amt für Energie	Reduktion von Aufträgen an Dritte	300	25	50	10	10
					Entlastungsvolumen B2-Massnahmen	77 979	6 125	7 667	8 113	8 193
149	C	0 All	1 ALLG	Standeskanzlei	Verrechnung von Leistungen des kantonalen Datenschutzbeauftragten an die Gemeinden	0	30	30	30	30
150	C	9 FiS	2 DIV	Gemeindeinspektorat	Erhebung von Verwaltungskosten für den Vollzug des Finanzausgleichs zu Lasten des Fonds	0	500	500	500	500
151	C	8 Vol	2 DIV	Amt für Wirtschaft und Tourismus	Erhöhung der Steuer für den Kleinhandel mit gebrannten Wassern	0	420	400	380	350
152	C	8 Vol	2 DIV	Amt für Landwirtschaft, Strukturverbesserungen und Vermessung	Verrechnung der ÖNL-Kontrollen an die Betriebe; Streichung des Beitrages an die Bio-Kontrollen	210	240	243	247	250
153	C	8 Vol	2 DIV	Handelsregisteramt	Durchführung von Beurkundungen im Bereich des Handelsregisters	0	155	155	155	155
154	C	8 Vol	2 DIV	Landw. Bildungs- und Beratungszentrum Plantahof	Erhöhung der Verpflegungs- und Übernachtungstarife	350	35	35	35	35

Nr.	Kat./Pol.	Dep.	Dienststelle	Massnahme	Budget	Entlastungen/Mehreinnahmen gegenüber Finanzplan in 1000 Franken.				
					2003	2004	2005	2006	2007	
155	C	8 Vol	2 DIV	Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit	Erhöhung Gebührentarif des Arbeitsgesetzes	0	15	15	15	15
156	C	8 Vol	2 DIV	Landw. Bildungs- und Beratungszentrum Plantahof	Erhöhung der Kursgelder im Weiterbildungsprogramm	100	10	10	10	10
157	C	9 FIS	3 JPSP	Amt für Polizeiwesen	Aufteilung der Gebühren für die Ausstellung von Reisepässen und Identitätskarten	2 230	528	528	528	528
158	C	9 FIS	3 JPSP	Strassenverkehrsamt	Gebührenerhöhung für Führerausweise	1 200	500	500	500	500
159	C	9 FIS	3 JPSP	Strassenverkehrsamt	Gebührenerhöhung für das erstmalige Ausstellen von Fahrzeugausweisen	2 550	480	480	480	480
160	C	9 FIS	3 JPSP	Strassenverkehrsamt	Kürzen der Prüfzeiten für schwere Fahrzeuge und Erhöhung der Gebühren	2 800	470	470	470	470
161	C	9 FIS	3 JPSP	Kantonspolizei	Erhöhung der Berechnungsansätze für Dienstleistungen der Kantonspolizei	35 597	363	363	363	363
162	C	9 FIS	3 JPSP	Amt für Polizeiwesen	Erhöhung von Fremdenpolizeigebühren	1 900	300	300	300	300
163	C	9 FIS	3 JPSP	Kantonales Labor und Lebensmittelkontrolle	Gebührenanpassung für Kontrollen mit Beanstandungen	660	300	300	300	300
164	C	9 FIS	3 JPSP	Strassenverkehrsamt	Erhöhung Spezialverkehrsbewilligung für Motorfahrzeuge	410	186	186	186	186
165	C	9 FIS	3 JPSP	Strassenverkehrsamt	Gebührenerhöhung für Theorie- und Fahrprüfungen	800	150	150	150	150
166	C	1 ÖSi	3 JPSP	Amt für Zivilrecht	Erhöhung Einbürgerungstaxen	400	133	135	137	139
167	C	9 FIS	3 JPSP	Amt für Polizeiwesen	Reduktion des Anteils des Bundes an den Fremdenpolizeigebühren	500	130	130	130	130
168	C	9 FIS	3 JPSP	Strassenverkehrsamt	Gebührenerhöhung für Schilder	500	125	125	125	125
169	C	9 FIS	3 JPSP	Strassenverkehrsamt	Gebührenerhöhung für Wiedereinverkehrsetzung und Lagerung der Kontrollschilder	450	120	120	120	120
170	C	9 FIS	3 JPSP	Verwaltungsgericht	Erhebung von Gebühren im Sozialversicherungsbereich	550	100	100	100	100
171	C	9 FIS	3 JPSP	Kantonsgericht	Höhere Gebührenausschöpfung	700	100	100	100	100
172	C	9 FIS	3 JPSP	Verwaltungsgericht	Anhebung der Gerichtsgebühren	550	50	50	50	50
173	C	9 FIS	3 JPSP	Departementsekretariat Sanität und Soziales	Erhöhung der Gebühr für die Erteilung von sanitätspolizeilichen Bewilligungen	170	50	40	40	40
174	C	9 FIS	3 JPSP	Departementsekretariat Sanität und Soziales	Erhebung einer Gebühr für die Durchführung von Inspektionen von Heilmittelbetrieben	0	20	20	20	20
175	C	2 Bil	4 EKUD	Amt für Besondere Schulbereiche	Verrechnung von Leistungen des Schulpsychologischen Dienstes (SpD) an die Gemeinden	2 012	400	400	400	400
176	C	2 Bil	4 EKUD	Pädagogische Fachhochschule	Kostendeckende Ansätze für die Lehrerfortbildung	130	254	254	254	254
177	C	2 Bil	4 EKUD	Amt für Berufsbildung und Berufsberatung	Einführung der Kostenpflicht für Berufsberatung für Erwachsene	10	50	100	100	100

Nr.	Kat./Pol.	Dep.	Dienststelle	Massnahme	Budget	Entlastungen/Mehreinnahmen gegenüber Finanzplan in 1000 Franken.				
						2003	2004	2005	2006	2007
178	C	2 Bil	4 EKUD	Kantonsbibliothek	Einführung der Kostenpflicht für die Benützung der Kantonsbibliothek	60	90	90	90	90
179	C	2 Bil	4 EKUD	Amt für Volksschule und Kindergarten	Gebühren für die Ausfertigung von Lehrbewilligungen im Schulbereich	0	40	50	50	50
180	C	9 FIS	5 FMD	Steuerverwaltung	Schaffung neuer Stellen zur Erlangung von Mehreinnahmen	475	1 330	2 530	2 680	2 530
181	C	0 All	5 FMD	Finanzkontrolle	Erhöhung der Honorareinnahmen	200	20	20	25	25
182	C	8 Vol	6 BVFD	Amt für Energie	Erhöhung Aufgeld	1 800	0	112	225	225
183	C	0 All	6 BVFD	Amt für Schätzungs-wesen	Erhöhung des Mindestbetrages bei Gebühren	2 500	13	25	25	25
184	C	8 Vol	6 BVFD	Amt für Energie	Abruf von Beteiligungsenergie	0	8	17	25	34
185	C	8 Vol	6 BVFD	Amt für Jagd und Fischerei	Erhöhung der Gebühren bei der Steinwildjagd	620	25	25	25	25
186	C	8 Vol	6 BVFD	Amt für Jagd und Fischerei	Einführung einer Ordnungsbusse für Fischereikontraventionen (Administrative Erledigung bei Übertretungen)	0	20	20	20	20
					Entlastungsvolumen C-Massnahmen	60 434	7 760	9 128	9 390	9 224
187	D1	0 All	5 FMD	Alle	Verzicht auf kostenwirksame Stellenschaffungen	0	1 000	2 000	3 000	4 000
188	D1	0 All	5 FMD	Alle	Reduzierter Teuerungsausgleich per 1.1.2004 und 1.1.2005	4 347	1 594	3 043	3 043	3 043
189	D1	0 All	5 FMD	Alle	Reduktion Kredit für Leistungsbonus (LB) und Spontanprämie (SP)	750	1 250	1 250	1 250	1 250
190	D1	0 All	5 FMD	Alle	Fortsetzung des Verzichts auf Wiederbesetzung der Stellen aus dem Jahre 2003	0	960	960	960	960
191	D1	0 All	5 FMD	Alle	Verzicht auf Besetzung neu geschaffener Stellen	8 208	620	620	620	620
192	D1	0 All	5 FMD	Alle	Dienstalterzulage (DAZ) grundsätzlich nur in Form von Urlaubsbezug	424	424	424	424	424
193	D1	0 All	5 FMD	Alle	Reduktion des zentralen Aus- und Weiterbildungsbudgets um 80%	500	406	412	418	424
194	D1	0 All	5 FMD	Alle	Aufgeschobene Stellenbesetzung 2004	0	1 080	0	0	0
195	D2	0 All	5 FMD	Alle	Gezielter Weiterzug Kürzung Sachaufwand (im Finanzplan mit 3 Mio. Franken pro Jahr berücksichtigt)	0	0	0	0	0
196	D3	0 All	5 FMD	Alle	Weiterzug lineare Beitragskürzungen ins Jahr 2004 (im Finanzplan mit 2.2 Mio. Franken berücksichtigt)	0	0	0	0	0
197	D4	9 FIS	5 FMD	Alle	Abgeltung Staatsgarantie GKB		2 200	2 300	2 400	2 500
					Entlastungsvolumen D-Massnahmen	14 229	9 534	11 009	12 115	13 221

Nr.	Kat./Pol.	Dep.	Dienststelle	Massnahme	Budget	Entlastungen/Mehreinnahmen gegenüber Finanzplan in 1000 Franken.				
						2003	2004	2005	2006	2007
198	E	4 Ges	3 JPSPD	Gesundheitsamt	Verzicht auf die Errichtung einer Station für Jugendpsychiatrie	1 000	0	1 000	1 000	1 000
199	E	1 ÖSi	3 JPSPD	Kantonspolizei	Verzicht auf Projekt Security II	200	150	150	150	150
200	E	2 Bil	4 EKUD	Volksschule	Blockzeiten in Kindergarten und Volksschule als Ergänzung zur familienergänzenden Kinderbetreuung. Maximalvariante 2: Nicht umsetzen. Variante 1: Mit jährlichen Mehrkosten von Fr. 2 730 000.–	-	-	-	-	-
201	E	2 Bil	4 EKUD	Amt für Volksschulen	Beiträge an Gemeinden zur Entschädigung von Schulleitungen	-	-	-	-	-
202	E	2 Bil	4 EKUD	Amt für Höhere Bildungsfragen	Projekt Schulen ans Netz: Verzicht auf Vollausbau	1 280	400	350	300	400
203	E	9 FiS	5 FMD	Steuerverwaltung	Revision des Steuergesetzes mit Entlastung der juristischen Personen	-	-	-	-	-
Entlastungsvolumen E-Massnahmen						2 480	550	1 500	1 450	1 550
Total Entlastungsvolumen						1035148	71 711	97 774	117 921	120 236
204	F	8 Vol	2 DIV		Effizienzsteigerung bei Verfahren für Bauten und Anlagen. Administrative Integration von Fachbehörden, Fachabteilungen oder einzelnen Fachleuten in das ARP, welche in den meisten Verfahren Leitstelle ist. Konzentration von Entscheidkompetenzen bei der Leitbehörde (Entscheidkonzentration)					
205	F	8 Vol	2 DIV		Projekt positive und negative Anreize für Gemeindestrukturreformen. Beitragsleistungen, welche die Strukturhaltung der Kleingemeinden fördern, sollen reduziert werden. Gemeinde-Strukturreform-Projekte sollen grosszügig unterstützt werden (z.B. Schaffung von Talgemeinden)					
206	F	8 Vol	2 DIV		Ziel der dezentralen Besiedlung neu definieren. Auf Grund einer Analyse der finanziellen Konsequenzen (Beiträge und Auswirkungen) der derzeitigen Besiedlung sollen Sparmassnahmen entwickelt und das Ziel der dezentralen Besiedlung relativiert werden					
207	F	8 Vol	2 DIV	Veterinäramt	Zusammenlegung der verschiedenen kantonalen Labors					
208	F	8 Vol	2 DIV	Veterinäramt	Zusammenlegung von Lebensmittelkontrolle und Veterinäramt					
209	F	1 ÖSi	3 JPSPD	Amt für Zivilrecht	Reorganisation der Dienststelle mit Neuunterstellung					
210	F	2 Bil	4 EKUD	Alle	Einrichtung einer einzigen Beschwerdeinstanz im Erziehungsbereich sowie Überprüfung und Aufhebung verschiedener Kommissionen					
211	F	2 Bil	4 EKUD	Alle	Strukturvereinfachung					
212	F	8 Vol	6 BVFD	Amt für Jagd und Fischerei	Prüfung der Frage der Finanzierung des Jagdregals und der Einführung von Ordnungsbussen für leichte Jagdkonventionen im Rahmen einer künftigen Revision des kantonalen Jagdgesetzes. Mögliche Erzielung von Mehreinnahmen für den Kanton durch ein Ordnungsbussenverfahren					

Anhang II

Departement des Innern und der Volkswirtschaft

Änderung von Rechtserlassen

Teilrevision der Landwirtschaftsverordnung

Vom Grossen Rat beschlossen am ...

I.

Die Landwirtschaftsverordnung vom 28. März 2000 wird wie folgt geändert:

Art. 3

Die Bewilligungsbehörde nimmt nach Eingang des Gesuches alle erforderlichen Abklärungen vor. Sie **kann** einen Mitbericht des **Amtes für Landwirtschaft, Strukturverbesserungen und Vermessung einholen**.

II.

Diese Teilrevision wird von der Regierung in Kraft gesetzt.

Teilrevision des Gastwirtschaftsgesetzes für den Kanton Graubünden

Vom Volke angenommen am...

I.

Das Gastwirtschaftsgesetz für den Kanton Graubünden vom 7. Juni 1998 wird wie folgt geändert:

Art. 17 Abs. 2 Lit. a

² Sie beträgt

- a) für Verkaufsgeschäfte bei einem Ankauf bis 100 Liter pauschal 60.-- Franken, für jeden weiteren Liter **1.00** Franken;

Art. 18

Der Reinertrag des Kantons aus der Besteuerung des Kleinhandels mit gebrannten Wassern wird von der Regierung **zu einem Drittel** für gemeinnützige Zwecke und **zu zwei Dritteln** für die Förderung des Tourismus verwendet.

II.

Diese Teilrevision wird nach der Annahme durch das Volk von der Regierung in Kraft gesetzt.

Anhang III

Justiz-, Polizei- und Sanitätsdepartement

Änderung von Rechtserlassen

Teilrevision des Gesetzes über die Förderung der Krankenpflege und der Betreuung von betagten und pflegebedürftigen Personen (Krankenpflegegesetz)

Vom Volke beschlossen am...

I.

Das Gesetz über die Förderung der Krankenpflege und der Betreuung von betagten und pflegebedürftigen Personen vom 2. Dezember 1979 wird wie folgt geändert:

**Art. 3 Abs. 1 Lit. b und c
Aufgehoben**

**Art. 21 c Abs. 1 Lit. a
Aufgehoben**

**Art. 29
Aufgehoben**

**Art. 30
Aufgehoben**

II.

Diese Teilrevision wird nach der Annahme durch das Volk von der Regierung in Kraft gesetzt.

**Teilrevision des Gesetzes über die
Krankenversicherung und die Prämienverbilligung
(KPVG)**

Vom Volke beschlossen am...

I.

Das Gesetz über die Krankenversicherung und Prämienverbilligung vom 26. November 1995 wird wie folgt geändert:

Art. 8 Abs. 2

² Der Selbstbehalt beträgt für anrechenbare Einkommen bis 10 000 Franken höchstens **6** Prozent. Er erhöht sich für jede weitere Einkommenskategorie von 10 000 Franken um höchstens je 1 Prozentpunkt bis maximal **12** Prozent.

II.

Diese Teilrevision tritt auf den 1. Januar 2004 in Kraft.

**Teilrevision des Gesetzes über Erwerb und Verlust
des Kantons- und Gemeindebürgerrechtsgesetzes
(Bürgerrechtsgesetz)**

Vom Volke angenommen am...

I.

Das Gesetz über Erwerb und Verlust des Kantons- und Gemeindebürgerrechtes (Bürgerrechtsgesetz)¹ vom 6. Juni 1993 wird wie folgt geändert:

Art. 12 Abs. 1

¹ Der Kanton erhebt eine Einbürgerungstaxe von **1000** Franken für Schweizer und **2000** Franken für Ausländer.

II.

Diese Teilrevision tritt nach Annahme durch das Volk auf den ... in Kraft.

¹ BR 130.100

**Aufhebung der Verordnung über die Ausrichtung
jährlicher Beiträge an Institutionen für
unentgeltliche Rechtsauskünfte**

Vom Grossen Rat beschlossen am...

I.

Die Verordnung über die Ausrichtung jährlicher Beiträge an Institutionen für unentgeltliche Rechtsauskünfte vom 25. Februar 1992 wird aufgehoben.

II.

Diese Aufhebung tritt mit der Publikation in Kraft.

Anhang IV

Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement

Änderung von Rechtserlassen

Teilrevision des Gesetzes für die Volksschulen des Kantons Graubünden (Schulgesetz)

Vom Volke angenommen am ...

I.

Das Gesetz für die Volksschulen des Kantons Graubünden vom 26. November 2000 wird wie folgt geändert:

Art. 38

Der Kanton **kann** die Fort- und Weiterbildung der Lehrpersonen namentlich durch Veranstaltung von Kursen und Ausrichtung von Beiträgen **fördern**.

Art. 53 Abs. 3, 4 und 5

³ Der Grosse Rat kann die Ausrichtung neuer kantonaler Beiträge an Schulbauvorhaben und Turnanlagen innerhalb von zehn Jahren für höchstens fünf aufeinanderfolgende Jahre aussetzen.

Bisherige Absätze 3 und 4 werden zu Absätzen 4 und 5

Art. 54 Abs. 1 Ziff. 7

Aufgehoben

II.

Diese Teilrevision tritt auf ... in Kraft.

Teilrevision des Gesetzes über die Kindergärten im Kanton Graubünden (Kindergartengesetz)

Vom Volke angenommen am ...

I.

Das Gesetz über die Kindergärten im Kanton Graubünden vom 17. Mai 1992 wird wie folgt geändert:

Art. 19 Abs. 1

¹ Der Kanton **kann** die Fortbildung der Kindergärtnerinnen namentlich durch Veranstaltung von Kursen und Ausrichtung von Beiträgen **fördern**. Er kann die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen obligatorisch erklären.

II.

Diese Teilrevision tritt auf ... in Kraft.

Teilrevision des Gesetzes über die Berufsbildung im Kanton Graubünden (Kantonales Berufsbildungsgesetz)

Vom Volke angenommen am ...

I.

Das Gesetz über die Berufsbildung im Kanton Graubünden vom 6. Juni 1982 wird wie folgt geändert:

Art. 45 Abs. 1

² Der Kanton **kann** die von Berufsschulen, Haushaltungs- und Bäuerinnenschulen, Lehrwerkstätten, Fachschulen, Berufsverbänden und anderen Organisationen durchgeführten Veranstaltungen und Kurse zur Weiterbildung der Lehrlinge, Anlehrlinge, gelernten Berufsangehörigen und Angelernten **durch Ausrichtung von Beiträgen fördern.**

Art. 50 Ziff. 9

9. die Durchführung von (...) Umschulungs- und Vorbereitungskursen auf Berufsprüfungen, höhere Fachprüfungen und Aufnahmeprüfungen an Technikerschulen und anderen Höheren Fachschulen;

II.

Diese Teilrevision tritt auf ... in Kraft.

Teilrevision der Verordnung über die Besoldung der Volksschullehrkräfte und Kindergärtnerinnen im Kanton Graubünden

Vom Grossen Rat beschlossen am ...

I.

Die Verordnung über die Besoldung der Volksschullehrkräfte und Kindergärtnerinnen im Kanton Graubünden vom 1. Dezember 1965 wird wie folgt geändert:

Art. 6a Abs. 3

³ Der Stichtag für die Altersentlastung wird **von der Schulträgerschaft** festgesetzt. **Die Kosten für die Pensenreduktion gehen zu Lasten der Schulträgerschaft.**

Art. 8b Abs. 2

² Der Kanton **kann** die Kurskosten für die Teilnahme an Intensivfortbildungskursen der EDK-Ost und anderer vom Kanton anerkannter Kurse und Fortbildungsveranstaltungen **übernehmen**. Die zu beurlaubende Lehrkraft bzw. Kindergärtnerin hat sich zu verpflichten, dass sie nach Abschluss des Fortbildungsurlaubs während fünf weiterer Jahre an der gleichen Schule oder im gleichen Kindergarten tätig bleibt.

Art. 12a Abs. 4

⁴ **Die Anzahl subventionsberechtigter Abteilungen pro Schulträgerschaft richtet sich nach der Gesamtschülerzahl pro Schultyp (Primarschule, Realschule, Sekundarschule, Kleinklasse) und nach einer vom Departement festgesetzten durchschnittlichen Schülerzahl pro Schultyp und Abteilung.**

II.

Diese Teilrevision tritt auf ... in Kraft.

Teilrevision der Verordnung über den Schulpsychologischen Dienst im Kanton Graubünden

Vom Grossen Rat beschlossen am ...

I.

Die Verordnung über den Schulpsychologischen Dienst im Kanton Graubünden vom 27. Mai 1993 wird wie folgt geändert:

Art. 12

Die schulpsychologische Abklärung und Beratung ist **für die Erziehungsberechtigten unentgeltlich. Die Gemeinden beteiligen sich an den Kosten des Schulpsychologischen Dienstes mit einem Beitrag von 20 Franken pro Schüler oder Schülerin beziehungsweise Kindergartenkind.**

II.

Diese Teilrevision tritt auf ... in Kraft.

Anhang V

Finanz- und Militärdepartement

Änderung von Rechtserlassen

**Aufhebung der Verordnung über die Förderung der
ausserdienstlichen Tätigkeit vom 28. September
1970**

Vom Grossen Rat beschlossen am ...

I.

Die Verordnung über die Förderung der ausserdienstlichen Tätigkeit vom 28. September 1970 wird aufgehoben.

II.

Diese Aufhebung tritt mit der Publikation in Kraft.

Teilrevision des Gesetzes über die Erhebung einer Kultussteuer von den juristischen Personen

Vom Volke beschlossen am

I.

Das Gesetz über die Erhebung einer Kultussteuer von juristischen Personen vom 26. Oktober 1958 wird wie folgt geändert:

Art. 2 Abs. 1

¹ Der Kanton erhebt gleichzeitig mit der Kantonssteuer von den in Artikel 1 genannten juristischen Personen zu Handen der staatlich anerkannten Landeskirchen einen jährlichen Zuschlag zur **einfachen** kantonalen Gewinn- und Kapitalsteuer von **10.5** Prozent.

II.

Diese Teilrevision tritt auf den 1. Januar 2004 in Kraft.

Anhang VI

Bau-, Verkehrs- und Forstdepartement

Änderung von Rechtserlassen

Teilrevision des kantonalen Fischereigesetzes (KFG)

Vom Volk angenommen am ...

I.

Das kantonale Fischereigesetz (KFG) vom 26. November 2000 wird wie folgt geändert:

Art. 36 Abs. 2

Soweit das Bundesrecht **oder dieses Gesetz** nichts anderes bestimmt, richtet sich das Verfahren nach der kantonalen Strafprozessordnung.

Übertretungen
kantonalen
Rechts

(...)

Art. 36a

¹ **Übertretungen können in einem vereinfachten Verfahren mit Ordnungsbussen gehandelt werden, wenn es sich um einfache und klar erfassbare Tatbestände handelt. Die Ordnungsbusse darf höchstens 300 Franken betragen. Dabei dürfen keine zusätzlichen Kosten erhoben werden.**

Ordnungs-
bussenverfahren

² **Vorleben und persönliche Verhältnisse des Täters werden im Rahmen des Ordnungsbussenverfahrens nicht berücksichtigt.**

³ **Das Ordnungsbussenverfahren ist ausgeschlossen:**

- a. **bei Widerhandlungen, durch die der Täter Personen gefährdet oder verletzt oder Sachschaden verursacht hat;**
- b. **bei Widerhandlungen, die nicht von einem ermächtigten Fischereiaufsichtsorgan selber beobachtet oder festgestellt wurden;**
- c. **bei Widerhandlungen von Kindern;**
- d. **bei Vergehen und Übertretungen gemäss eidgenössischer Fischereigesetzgebung mit Ausnahme der Widerhandlungen gegen die Schonbestimmungen;**
- e. **wenn dem Täter zusätzlich eine Widerhandlung vorgeworfen wird, die nicht in der Bussenliste aufgeführt ist.**

⁴ **Bezahlt ein Täter, der nicht in der Schweiz Wohnsitz hat, die Busse nicht sofort, so hat er den Betrag zu hinterlegen oder eine andere angemessene Sicherheit zu leisten.**

⁵ **Die Regierung regelt das Nähere in einer Verordnung. Sie erstellt insbesondere eine Liste der Übertretungen, welche durch Ordnungsbussen zu ahnden sind, bestimmt den Bussenbetrag, bezeichnet die zur Erhebung von Ordnungsbussen ermächtigten Fischereiaufsichts-**

organe, bestimmt deren Pflichten und umschreibt die Voraussetzungen, bei welchen zwingend ein ordentliches Strafverfahren durchzuführen ist.

Art. 36b

Nichtabgabe der
Fangstatistik

Die Nichtabgabe oder die verspätete Abgabe der Statistikkarte oder des Statistikbüchleins werden vom Fischereiinspektorat nach Massgabe der Bestimmungen über das Strafverfahren vor Verwaltungsbehörden mit Busse bis zu 200 Franken geahndet.

Art. 37 Abs. 3

(...)Widerrechtlich
behändigte
Fische

³ **Die Strafbehörde, welche** die widerrechtliche Behändigung beurteilt, hat gleichzeitig auch über die Entschädigung zu befinden.

II.

Diese Teilrevision wird nach der Annahme durch das Volk von der Regierung in Kraft gesetzt.

Teilrevision des Strassengesetzes des Kantons Graubünden

Vom Volke beschlossen am ...

I.

Das Strassengesetz des Kantons Graubünden vom 10. März 1985 wird wie folgt geändert:

Art. 84 Abs. 2

² Er legt mit dem Voranschlag den ordentlichen Beitrag aus allgemeinen Staatsmitteln an die Strassenrechnung fest. Dieser Beitrag beträgt mindestens **35** und höchstens 110 Prozent der Verkehrssteuern. Bei positivem Abschluss der Staatsrechnung kann der Grosse Rat zusätzliche Beiträge zum Abbau der Strassenschuld leisten.

II.

Diese Teilrevision tritt auf den 1. Januar 2004 in Kraft.

Teilrevision der Verordnung über die amtlichen Schätzungen (SchVO)

Vom Grossen Rat erlassen am ...

I.

Die Verordnung über die amtlichen Schätzungen vom 6. Oktober 1999 wird wie folgt geändert:

Art. 3 Abs. 2

² Liegen Schätzungswerte vergleichbarer Grundstücke vor oder handelt es sich um einfach zu schätzende Grundstücke oder solche von geringem Wert, kann die Schätzung von einem **Kommissionsmitglied** allein vorgenommen werden.

Art. 5

¹ Die Wahl der **Mitarbeitenden** richtet sich nach der Personalverordnung.

² **Die Gemeindevorstände wählen nach Rücksprache mit dem Amt für Schätzungswesen die landwirtschaftlichen- und die nichtlandwirtschaftlichen Gemeindegutbesitzer und ihre Stellvertreter.**

³ Die Altersgrenze für die nebenamtlichen **Gemeindegutbesitzer richtet sich nach der kantonalen Personalverordnung.**

Art. 6 Abs. 1

¹ Der Obmann bestimmt die Zusammensetzung der Kommissionen. (...)

Art. 8 Abs. 1

¹ Die Schätzungen der überbauten Grundstücke sind in der Regel alle 10 Jahre gemeindeweise zu revidieren. (...) Die Regierung bestimmt die Reihenfolge dieser Revisionsanschätzungen.

Art. 11

¹ **Bei bereits früher geschätzten Objekten ohne wesentliche Veränderungen erfolgt grundsätzlich keine Besichtigung. Die Regierung regelt die Einzelheiten.**

² **Im Falle einer Besichtigung ist den Schätzern Zutritt** zu allen Räumen zu gewähren. Es sind ihnen alle erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

Art. 15

¹ Die Eigentümer und bei Stockwerkeigentum die Verwalter für die Liegenschaft als Ganzes sind befugt, gegen die Schätzung **und gegen die Gebührenrechnung** innert 30 Tagen seit Eröffnung beim **Amt für Schätzwesen** schriftlich Beschwerde zu erheben. (...)

²Aufgehoben**Art. 19 Abs. 1 und 2**

¹ Der Eigentümer **oder Antragstellende** hat (...) folgende Gebühren zu entrichten:

- a) für die erstmalige Schätzung von Grundstücken, **einschliesslich** Einrichtungen, Zugehör **und Bestandteile** höchstens 1,2 Promille des Verkehrswertes;
- b) für die erstmalige Schätzung von Stockwerkeigentum, Miteigentum mit Nutzungs- und Verwaltungsordnung, **einschliesslich** Einrichtungen, Zugehör **und Bestandteile** höchstens 1,3 Promille des Verkehrswertes, welche zu Lasten der Eigentümer bei der Verwaltung der Stockwerkeigentümergeinschaft beziehungsweise bei den einzelnen Miteigentümern erhoben werden;
- c) für **Neuschätzungen**, wenn das Grundstück seit der letzten Schätzung keine Änderungen erfahren hat, höchstens 0,7 Promille des Verkehrswertes;
- d) für Revisions- **und Neuschätzungen**, wenn am Grundstück seit der letzten Schätzung Änderungen oder Erneuerungen vorgenommen wurden, höchstens 1,7 Promille des aufgewendeten Betrages;
- e) für Revisions- **und Neuschätzungen**, wenn seit der letzten Schätzung Stockwerkeigentum (...) oder (...) Miteigentum mit Nutzungs- **und** Verwaltungsordnung (...) **begründet** wurde, höchstens 0,3 Promille des Verkehrswertes;
- f) **für nicht hoheitliche Schätzungen erfolgt die Rechnungsstellung nach Aufwand.**

² Die Mindestgebühr beträgt in allen Fällen **400 Franken je überbautes Grundstück und 100 Franken je unüberbautes Grundstück.**

Art. 20

¹ Wird eine angefochtene Schätzung **oder Gebührenrechnung** im Beschwerdeverfahren **ganz oder teilweise** bestätigt, so hat der Beschwerdeführer eine **Staatsgebühr (...)** bis 500 Franken zu bezahlen.

² **Übersteigt der Aufwand der Beschwerdeinstanz diesen Gebührenrahmen erheblich, bemisst sich die Staatsgebühr nach dem Gesetz über das Verfahren in Verwaltungs- und Verfassungssachen.**

II.

Diese Teilrevision wird von der Regierung in Kraft gesetzt.

Teilrevision der kantonalen Jagdverordnung (KJV)

Vom Grossen Rat beschlossen am ...

I.

Die kantonale Jagdverordnung (KJV) vom 29. Mai 1998 wird wie folgt geändert:

Art. 19 Abs. 1

Der Kanton gewährt an die anrechenbaren Kosten einen Beitrag von **20** Prozent bis **60** Prozent. Die Höhe des Beitrages richtet sich namentlich danach, ob die Zäunungen teilweise, überwiegend oder ausschliesslich der Abwehr von Wild dienen.

Art. 21 Abs. 1 Lit. b

¹ Der Anspruch auf eine Entschädigung entfällt, wenn:

b) der Schaden pro Bewirtschafter kleiner ist als **200** Franken;

Art. 25

Beträgt die Waldfläche, auf welcher die natürliche Verjüngung mit standortgemässen Baumarten durch Einwirkungen von jagdbarem Wild oder Steinwild gewährleistet ist, regional weniger als 75 Prozent oder ist diese Entwicklung absehbar, trifft der Kanton im Rahmen der Wildschadenverhütung und Wildschadenvergütung die nötigen jagdlichen und forstlichen Massnahmen, um die Wildschäden zu begrenzen und zu beheben.

Art. 29 Abs. 1 und 2

¹ Der Kanton gewährt an die anrechenbaren Kosten für Biotophegemassnahmen, Anpflanzungen, Zäunungen von Pflanzungen und natürlichen Verjüngungen sowie an Einzelschutzmassnahmen einen Beitrag von **20** Prozent bis **60** Prozent.

² Die Beiträge an Gemeinden richten sich nach deren Finanzkraft. Für die übrigen Waldeigentümer beträgt der Beitragssatz **40** Prozent.

II.

Diese Teilrevision wird von der Regierung in Kraft gesetzt.